

Einladung

zu den

öffentlichen Prüfungen

der

Schüler und Schülerinnen

an der

Hauptschule

in

KRAINBURG,

nach dem

zweiten Semester, den 28. und 29. Juli

1868.

Vormittags von 9 bis 12 Uhr. — Nachmittags von 3 bis 6 Uhr.



Verlag der Krainburger Hauptschule. — Gedruckt bei J. N. Millig in Laibach.

Das Personale der Krainburger Hauptschule und dessen Beschäftigung.

In doctrineller Hinsicht:

Schuloberaufseher:

P. T. Herr **Georg Savaschnik**, Ritter des Franz Josef-Ordens, Domherr, fürstbischöflicher Consistorial-Rath, Referent in Schulfachen zc. zc.

Schuldistrictsaufseher:

Herr **Johann Reš**, Ehren-Consistorial-Rath, Dechant, Stadtpfarrer, fürstbischöflicher Commissär am k. k. Untergymnasium zu Krainburg, Mitglied der krain. Landwirtschaft-Gesellschaft zc. zc.

In ökonomischer Beziehung:

Herr **Matthäus Pirc**, Bürgermeister, Schulfonds-Verwalter zc. zc.

Herr **Ferdinand Mlakar**, Hausbesitzer, Ortschulaufer.

Prov. Director:

Michael Lazar, Vikar und Katechet an der Hauptschule, lehret wöchentlich 15 Stunden, als:

1. Die Religion nach der Anleitung des Katechismus 2
2. Die biblische Geschichte 3
3. Das Evangelium 2
4. Die Geografie 2
5. Den Katechismus in der Sonntagschule 2

Aushilfskatecheten:

- Johann Reš**, Ehren-Consistorial-Rath, Dechant zc. 1
- Georg Sterbenec**, Doctor der Rechte u. Stadtpfarrkooperator im I. Semester;
- Franz Tavčar** im II. Semester 1

Lehrer:

I. Augustin Engelmann, lehret wöchentlich 19 Stunden, als:

1. Die slovenische Sprache 1
2. Die deutsche Sprache 10
3. Das Rechnen 4
4. Das Schönschreiben 3

II. Mathias Potočnik, lehret wöchentlich 20 Stunden, als:

1. Die Wiederholung der Religion 1
2. Die slovenische Sprache 3
3. Die deutsche Sprache 7
4. Das Rechnen 4
5. Das Schönschreiben 4
6. Die Gegenstände der Wiederholungsschule 1

III. Peter Cebin, lehret wöchentlich 23 Stunden, als:

1. Die slovenische Sprache 6
2. Die deutsche Sprache 6
3. Das Rechnen 3
4. Das Schönschreiben 4
5. Das Zeichnen 1
6. Den Gesang 1
7. Die Obstbaumzucht 1

Unterlehrer:

Michael Kuster, lehret wöchentlich 24 Stunden, als:

1. Die slovenische Sprache 6
2. Die deutsche Sprache 6
3. Das Kopfrechnen 3
4. Das Schönschreiben 5
5. Die Gegenstände der Wiederholungsschule
6. Die Gegenstände der sonntägigen Handlungsschule 2 Stunden.

Frau **Johanna Skaria**, lehret wöchentlich 12 Stunden die weiblichen Handarbeiten 12

Vehrstunden in der									
I.	II.	III.	IV.	Industrieschule	Musikschule	Zeichenschule	Sonntagschule in 3 Abtheil.		
C l a s s e							für die Knaben		Mäd-chen
				1.	2.	3.			
2	3	2	2				2		
—	—	1	1				1		
—	—	—	1						
—	—	—	1						
—	—	—	—				1		
—	—	—	—				1		
—	—	1							
—	—	3							
—	—	7							
—	—	4							
—	—	4					1		
—	—	—	—						
—	6								
—	6								
—	3								
—	4								
—	—		1						
—	1		1						
—	—		1						
6									
6									
3									
5									
—	—						2		
—	—			12					

Die Classen	Die Gegenstände in jeder Classe	Wöchent- liche Stunden	Summe der Stunden	Zahl der Schüler und Schülerinnen
In der I. Classe.	1. Die Religionslehre	2		
	2. Die slovenische und deutsche Sprache	12		
	3. Das Schönschreiben	5		
	4. Das Kopfrechnen	3	22	104
In der II. Classe.	1. Die Religionslehre	3		
	2. Die slovenische und deutsche Sprache	12		
	3. Das Kopfrechnen	3		
	4. Das Schönschreiben	4	22	88
In der III. Classe.	1. Die Religionslehre	4		
	2. Die slovenische Sprache	3		
	3. Die deutsche Sprache	7		
	4. Das Rechnen	4		
	5. Das Schönschreiben	4	22	71
In der IV. Classe.	1. Die Religionslehre	4		
	2. Die slovenische Sprache	1		
	3. Die deutsche Sprache	9		
	4. Das Schönschreiben	3		
	5. Das Rechnen	4		
	6. Das Zeichnen	1	22	53
In der Industrieschule.	Alle weiblichen Handarbeiten	12	12	
In der Reichenschule.	Das Zeichnen	1	1	
In der Wiederholungs- Schule.	Die Religionslehre, das Lesen, Rechnen, Schön- und Dictandoschreiben und die Geschäftsaufsätze	6	6	218
In der sonntägigen Handlungsschule.	Die Religionslehre, kaufmännisches Rechnen, Stylistik und Handlungs-Geografie	3	3	10
In der Obstbaumschule.	Obstbaumzucht	1	1	
In der Gesangsschule.	Gesang	2	2	
	1. Summe der gewöhnlichen Stunden und Gesamtzahl der Schüler und Schülerinnen in der Werktagsschule	104	104	316
	2. Summe der Stunden und Gesamtzahl der Schüler und Schülerinnen in der Wiederholungs- und Handlungsschule	9	9	218
	Summe aller Stunden u. Gesamtzahl aller Schüler u. Schülerinnen	113	113	534

Ordnung der öffentlichen Prüfungen.

Die vier Classen werden in der angesetztsten Ordnung und in den angemerkten Gegenständen einzeln zur Prüfung vorgenommen, und zwar:

Die I. und II. Classe Vormittags um 9 Uhr, } 28. Juli.
 Die III. Classe Nachmittags um 3 Uhr, }
 Die IV. Classe Vormittags von 9 bis 12 Uhr 29. Juli.

Die Arbeiten der Industrieschule und die Probefchriften der sämtlichen Classen werden den verehrten Prüfungsgästen zur Einsicht vorgelegt werden.

Die Vorlesung der fleißigsten und fittsamsten Schüler und Schülerinnen wird am Ende einer jeden Prüfung stattfinden.

Das Dankfagungsamt wird von dem hochwürdigen Dechante und Stadtpfarrer Herrn **Johann Res** am 30. Juli um 8 Uhr Vormittags in der hierortigen Stadtpfarrkirche abgehalten werden.

Das nächste Schuljahr beginnt mit dem heil. Geistamte am 1. Oktober, und es haben sich diejenigen Schüler und Schülerinnen, die diese Hauptschule besuchen wollen, in Begleitung ihrer Aeltern oder deren Stellvertreter zwischen dem 24. und 30. September bei der Hauptschuldirection in der Schulkanzlei zu melden.

